

Simone Specht

Meridiantafeln für die Akupressur beim Hund

Leseprobe

[Meridiantafeln für die Akupressur beim Hund](#)

von [Simone Specht](#)

Herausgeber: Ulmer Verlag Stuttgart



<http://www.narayana-verlag.de/b20136>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>



Inhalt

Grundlagen	3
Geschichtliche Hintergründe	3
Yin und Yang	3
Wofür stehen Yin und Yang?	4
Gesundheitliche Bedeutung von Yin und Yang?	4
Was bewirkt Akupressur?	4
Der Energiefluss im Leitbahnsystem	4
Eigenschaften von Akupressurpunkten	4
Akupressurpunkte finden	4
Praktisches Vorgehen	4
Techniken der Akupressur	5
Besondere Akupressurpunkte	5
Shu-Punkte	5
Notfallpunkte	5
Alarmpunkte	6
Meisterpunkte	6
Kontraindikationen	6
Die Fünf Elemente in der chinesischen Medizin	6
Literatur	6
Dank	6
Die Meridiantafeln	7
Lenkergefäß	8
Konzeptionsgefäß	10
Lungenmeridian	12
Dickdarmmeridian	14
Magenmeridian	16
Milz-Pankreas-Meridian	18
Herzmeridian	20
Dünndarmmeridian	22
Blasenmeridian	24
Nierenmeridian	28
Pericard-(Herzbeutel-)meridian	30
Dreifacher-Erwärmer-Meridian	32
Gallen(blasen)meridian	34
Lebermeridian	36
Indikationsverzeichnis	38

Grundlagen

Akupressur ist die Stimulation eines Akupunkturpunktes mittels Fingerdruck oder Massage. Der sanfte Druck auf die entsprechenden Punkte der Hautoberfläche wirkt auf Organe und deren Funktionen. Es wird nicht nur das entsprechende Hautareal beeinflusst, sondern durch die Aktivierung des Energieflusses im Körper auch Organe und Körperfunktionen, die ganz woanders liegen können. Von Laien kann Akupressur gut und wirkungsvoll am Tier angewendet werden, da außer den eigenen Händen keine Hilfsmittel nötig sind und die Methode leicht erlernbar und nachvollziehbar ist. Akupressur ist eine Art der Regulationsmedizin. Entgleiste körpereigene Regelmechanismen werden dadurch wieder in Gang gebracht. Der Körper erhält Informationen und kann so das gestörte Gleichgewicht wieder herstellen bzw. seine Selbstheilungskräfte aktivieren. Um Akupressur selbst anwenden zu können, ist es wichtig, einige Grundgedanken und Begriffe zu kennen.

Geschichtliche Hintergründe

Schriftliche Überlieferungen zur Akupunktur (Stimulation des Akupunkturpunktes mittels einer Nadel) und Moxibustion (Stimulation des Akupunkturpunktes durch Wärmereiz) gibt es seit dem 2. Jahrhundert vor unserer Zeitrechnung. Grabfunde zeigen jedoch, dass wahrscheinlich bereits vor mehr als 6000 Jahren eine akupunkturartige Behandlung mittels Steinnadeln oder Bambussplintern stattgefunden hat. Die Behandlung von Tieren fand sich bereits 900 v.Chr. in den Aufzeichnungen eines Reitergenerals, der auch als Tierarzt bzw. Pferdearzt gearbeitet hat. Die frühen Aufzeichnungen der Veterinärakupunktur beziehen sich jedoch lediglich auf die Anwendung bei militärisch und landwirtschaftlich genutzten Tieren: Pferden und Wasserbüffeln. Die Akupunktur des Hundes ist eher eine westliche Entwicklung und wurde erst viel später übernommen. Die traditionell chinesische Akupunktur beruht auf einer **ganzheitlichen Erfahrungsmedizin**. Sie beschreibt das zu behandelnde Individuum als „Verdichtung von Energetischem“. Nach traditionellem Ansatz werden durch Akupunktur wie auch durch Akupressur **Disharmonien des Gesamtgefüges beseitigt**. Behandelt wird nach dem Befinden des Tieres, nicht nach einem Befund. Es gibt daneben auch noch eine westlich orientierte Erklärungsweise der Akupunktur und Akupressur, die auf Erkenntnissen aus der Biochemie und Neurophysiologie beruht. Diese moderne Sichtweise erklärt die Wirkung der Akupunktur durch Reizung von Nerven und Weiterleitung des Reizes im Körper.

Yin und Yang

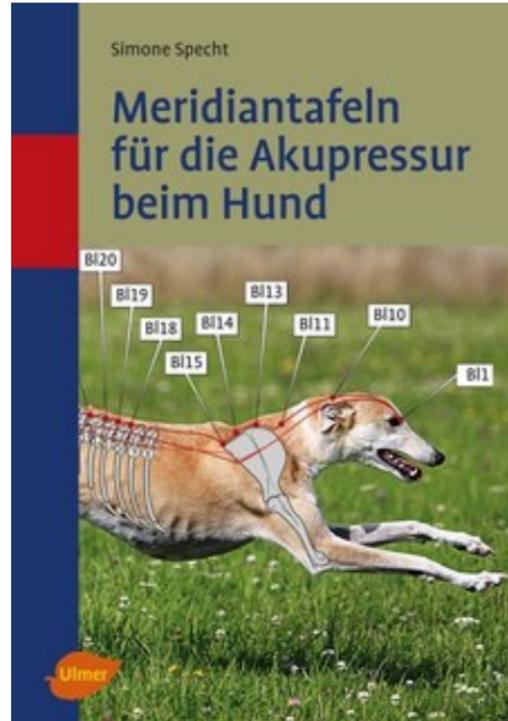
Yin und Yang sind Grundbegriffe des traditionellen Ansatzes einer Akupressurbehandlung. Sie stellen die **Harmonie der**



Magenmeridian



- Ma 1** In der Mitte des unteren Randes der knöchernen Augenhöhle.
Bindehautentzündung, Hornhautentzündung, Star, nachlassende Sehkraft, tränende Augen.
- Ma 9** In der Drosselrinne in Höhe des Schildknorpels.
Schilddrüsenerkrankungen, Asthma, Atembeschwerden, Bluthochdruck, Stimmprobleme, Kehlkopfentzündung.
- Ma 25** **Alarmpunkt des Dickdarms.** Auf Höhe zwischen 2. und 3. Lendenwirbel ca. 1 bis 2 Fingerbreit seitlich der Mittellinie.
Akute und chronische Schleimhautentzündung von Magen und Darm, Verstopfung, Durchfall, Erbrechen, Verdauungsstörungen, Aufblähung.
- Ma 32** Am Beginn des unteren Viertels der Strecke zwischen Hüfthöcker und Knie.
Hüftgelenkdysplasie, Hexenschuss, Lähmungen der Hinterbeine, Verspannungen, Verkrampfungen.
- Ma 35** Seitlich der Patellasehne außen.
Kniegelenksprobleme, Patellaluxation.
- Ma 36** **Meisterpunkt der Verdauung.** An der Schienbeinkante unterhalb des Schienbeinkopfes.
Magenkrämpfe, Verdauungsbeschwerden, Appetitlosigkeit, Durchfall, Verstopfung, Schwächezustände, Stoffwechselstörungen, Knieprobleme, Lähmungen der Hintergliedmaßen.
- Ma 44** Auf dem Fußrücken zwischen der zweiten und dritten Zehe.
Durchfall, Erbrechen, Magenschwäche, Magenschleimhautentzündung, Magengeschwür, lokale Probleme der Pfote, Schreckhaftigkeit.
- Ma 45** **Notfallpunkt.** Am seitlichen Krallenfalzwinkel der zweiten Zehe.
Schmerzen der Pfote, Schwellungen der Pfote, starker Durchfall, Fieber, Verhaltensstörungen.



Simone Specht

[Meridiantafeln für die Akupressur beim Hund](#)

40 Seiten, Spiralbindung
erschienen 2016



bestellen

Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise www.narayana-verlag.de